DUS100 Ideenwettbewerb

Datenschutzinformationen

§ 1 Verantwortlicher

1. Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die Flughafen Düsseldorf GmbH, Flughafenstraße 105, 40474 Düsseldorf, Telefon: 0211 421-6666, E-Mail: customerservice@dus.com, nachfolgend „Veranstalter“ genannt.

§ 2 Datenschutzbeauftragter

1. Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten des Veranstalters erreichen Sie unter: Flughafen Düsseldorf GmbH, Andreas Klingler, Flughafenstraße 105, 40474 Düsseldorf, Telefon: 0211 421-2545, E-Mail: datenschutz@dus.com.

§ 3 Betroffene Personen und verarbeitete Daten

1. Im Rahmen des DUS100 Ideenwettbewerbs können personenbezogene Daten folgender Personen verarbeitet werden:
   a) verantwortliche Lehr- und Betreuungskräfte sowie weitere schulische Ansprechpersonen;
   b) Schülerinnen und Schüler, die an einem Wettbewerbsbeitrag mitwirken;
   c) volljährige Begleitpersonen, die an einer Airport-Tour teilnehmen.
2. Verarbeitet werden insbesondere folgende Daten:
   a) Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Lehr- oder Betreuungskraft sowie gegebenenfalls weiterer Ansprechpersonen;
   b) Name, Anschrift und Kontaktdaten der teilnehmenden Schule;
   c) Angaben zur Wettbewerbsgruppe, insbesondere Gruppenart, Klassenstufen und Gruppengröße;
   d) Namen der Kinder, die im Projektsteckbrief als Mitwirkende am Wettbewerbsbeitrag aufgeführt sind;
   e) Angaben zum Wettbewerbsbeitrag, zur Wettbewerbsidee, zu den verwendeten Materialien und zur gemeinschaftlichen Umsetzung;
   f) organisatorische Angaben zur Anlieferung und Abholung des Modells sowie zur Durchführung der Airport-Tour;
   g) Kommunikationsdaten und Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Ideenwettbewerb.
3. Die Daten der verantwortlichen Lehr- oder Betreuungskräfte werden grundsätzlich bei diesen selbst erhoben. Die Daten der teilnehmenden Kinder und weiterer Begleitpersonen erhält der Veranstalter von der jeweiligen Schule beziehungsweise von der verantwortlichen Ansprechperson. Die Schule stellt sicher, dass diese Datenschutzinformationen den betroffenen Personen beziehungsweise den Erziehungsberechtigten vor der Übermittlung der personenbezogenen Daten zugänglich gemacht zugänglich gemacht werden.

§ 4 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

1. Die personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:
   a) Entgegennahme und Prüfung der Anmeldung sowie Feststellung der Teilnahmeberechtigung;
   b) Kommunikation mit den teilnehmenden Schulen und Wettbewerbsgruppen;
   c) Organisation, Durchführung und Dokumentation des Ideenwettbewerbs;
   d) Entgegennahme, Zuordnung und Bewertung der Wettbewerbsbeiträge;
   e) Ermittlung und Benachrichtigung der Gewinnergruppen;
   f) Organisation und Durchführung der Airport-Touren;

g) Organisation der Ausstellung sowie der Abholung oder gegebenenfalls Entsorgung der Modelle;
h) Bearbeitung von Rückfragen sowie Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Die Verarbeitung der für die Anmeldung und Durchführung des Ideenwettbewerbs erforderlichen personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der Einwilligung der betroffenen Personen beziehungsweise – bei den teilnehmenden Kindern – ihrer Erziehungsberechtigten gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO. Dies gilt auch für die Übermittlung der personenbezogenen Daten der teilnehmenden Kinder durch die jeweilige Schule an den Veranstalter. Die Teilnahme am Ideenwettbewerb und die damit verbundene Bereitstellung der Daten sind freiwillig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Werden für die weitere Teilnahme erforderliche Daten widerrufen, kann die Teilnahme am Ideenwettbewerb beziehungsweise die vollständige Abwicklung eines Gewinns gegebenenfalls nicht fortgeführt werden.
3. Soweit die Verarbeitung zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, erfolgt sie auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO. Eine Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt in der Wahrung und Durchsetzung der Rechte des Veranstalters.
4. Foto- oder Videoaufnahmen, auf denen Kinder oder andere Personen erkennbar sind, sind nicht Gegenstand dieser Datenschutzinformation. Sofern solche Aufnahmen geplant sind, werden hierfür gesonderte Informationen und, soweit erforderlich, gesonderte Einwilligungserklärungen bereitgestellt.

§ 5 Empfänger der Daten

1. Innerhalb der Flughafen Düsseldorf GmbH erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese für die Organisation und Durchführung des Ideenwettbewerbs benötigen. Hierzu können insbesondere die mit dem Wettbewerb, der Juryorganisation, der Ausstellung und den Airport-Touren befassten Bereiche gehören.
2. Für die Bewertung der Wettbewerbsbeiträge können die hierfür erforderlichen Angaben an die Mitglieder der Jury übermittelt werden. Namen einzelner Kinder werden der Jury nur offengelegt, wenn dies für die Bewertung oder die Gewinnabwicklung erforderlich ist.
3. Der Veranstalter kann sorgfältig ausgewählte Dienstleister, insbesondere IT-, Kommunikations-, Veranstaltungs- oder Ausstellungsdienstleister, einsetzen. Soweit diese personenbezogenen Daten im Auftrag verarbeiten, werden sie nach Maßgabe von Artikel 28 DSGVO vertraglich verpflichtet.
4. Eine Weitergabe an sonstige Dritte erfolgt nur, wenn sie für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlich ist, eine entsprechende Rechtsgrundlage besteht oder der Veranstalter gesetzlich hierzu verpflichtet ist.

§ 6 Veröffentlichung und Kommunikation

1. Der Veranstalter kann den Namen der teilnehmenden beziehungsweise ausgezeichneten Schule, den Namen der Wettbewerbsgruppe, Beschreibungen der Wettbewerbsidee sowie Foto- und Videoaufnahmen des Modells für die Dokumentation des Ideenwettbewerbs, das Flughafenjubiläum und die interne und externe Unternehmenskommunikation verwenden.
2. Namen einzelner Kinder und sonstige personenbezogene Angaben aus dem Projektsteckbrief werden nicht veröffentlicht. Eine Veröffentlichung von Aufnahmen, auf denen Personen erkennbar sind, erfolgt nur auf Grundlage einer gesonderten Regelung.
3. Bei einer Veröffentlichung auf allgemein zugänglichen Internetseiten und in sozialen Netzwerken können Inhalte weltweit abrufbar sein. Der Veranstalter veröffentlicht in diesem Zusammenhang grundsätzlich keine Namen oder sonstigen personenbezogenen Angaben der teilnehmenden Kinder.

§ 7 Speicherdauer

1. Personenbezogene Daten aus der Anmeldung, dem Projektsteckbrief und der laufenden Kommunikation werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung und Abwicklung des Ideenwettbewerbs, die Airport-Touren, die Ausstellung sowie die Rückgabe oder Entsorgung der Modelle erforderlich ist.
2. Nach Abschluss sämtlicher organisatorischer Schritte werden die Daten grundsätzlich innerhalb von sechs Monaten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen oder die weitere Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
3. Unterlagen, die zum Nachweis erteilter Einwilligungen oder eingeräumter Nutzungsrechte erforderlich sind, können für die Dauer der jeweiligen Nutzung sowie darüber hinaus im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen aufbewahrt werden.
4. Nicht personenbezogene Aufnahmen der Modelle und anonymisierte Informationen über den Wettbewerb können für die Unternehmenschronik und die Dokumentation des Flughafenjubiläums dauerhaft aufbewahrt werden.

§ 8 Rechte der betroffenen Personen

1. Betroffene Personen haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere das Recht:
   a) Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen;
   b) unrichtige oder unvollständige Daten berichtigen zu lassen;
   c) die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;
   d) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen;
   e) der Verarbeitung zu widersprechen, soweit diese auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO beruht;
   f) die sie betreffenden und bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen des Rechts auf Datenübertragbarkeit erfüllt sind.
2. Zur Ausübung dieser Rechte können sich betroffene Personen an die Flughafen Düsseldorf GmbH oder deren Datenschutzbeauftragten unter den in §§ 1 und 2 genannten Kontaktdaten wenden.
3. Darüber hinaus besteht das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig für den Veranstalter ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2–4, 40213 Düsseldorf, www.ldi.nrw.de.

§ 9 Bereitstellung der Daten

1. Die Bereitstellung der im Anmeldeformular und im Projektsteckbrief als erforderlich gekennzeichneten Angaben ist Voraussetzung für die Teilnahme am Ideenwettbewerb. Ohne diese Angaben können die Teilnahmeberechtigung nicht geprüft, der Wettbewerbsbeitrag nicht eindeutig zugeordnet und ein möglicher Gewinn nicht vollständig abgewickelt werden.
2. Die Angabe der Namen der beteiligten Kinder im Projektsteckbrief ist erforderlich, um bei einer Gewinnergruppe den Anspruch der mitwirkenden Kinder auf einen Platz bei der Airport-Tour festzustellen. Die Namen werden nicht für die inhaltliche Bewertung des Wettbewerbsbeitrags verwendet.

§ 10 Automatisierte Entscheidungen und ergänzende Informationen

1. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt. Die Bewertung der Wettbewerbsbeiträge erfolgt durch eine Jury.
2. Ergänzende allgemeine Informationen zum Datenschutz bei der Flughafen Düsseldorf GmbH sind unter https://www.dus.com/de-de/datenschutz abrufbar.
3. Stand dieser Datenschutzinformation: September 2026.

DUS100 Ideenwettbewerb

Datenschutzinformationen – Einwilligung der Erziehungsberechtigten

Ich/Wir willige(n) als Erziehungsberechtigte(r) des nachfolgend genannten Kindes darin ein, dass die Flughafen Düsseldorf GmbH die im Zusammenhang mit dem DUS100 Ideenwettbewerb „Baut euren Flughafen der Zukunft“ übermittelten personenbezogenen Daten meines/unseres Kindes zu den in den vorstehenden Datenschutzinformationen beschriebenen Zwecken erhebt, verarbeitet und nutzt.

Die Einwilligung umfasst insbesondere die Erhebung, Speicherung und sonstige Verarbeitung des Namens des Kindes sowie der für die Teilnahme und Durchführung des Wettbewerbs erforderlichen personenbezogenen Angaben, insbesondere der im Projektsteckbrief enthaltenen personenbezogenen Angaben.

Die Einwilligung umfasst ferner die Übermittlung dieser personenbezogenen Daten durch die teilnehmende Schule an die Flughafen Düsseldorf GmbH.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Einwilligung freiwillig ist und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Werden für die weitere Teilnahme erforderliche Daten widerrufen, kann die Teilnahme am Ideenwettbewerb beziehungsweise die vollständige Abwicklung eines Gewinns gegebenenfalls nicht fortgeführt werden.

Angaben zum Kind

Name des Kindes:

_____

Name der/des Erziehungsberechtigten:

_____

Ort, Datum:

_____

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten:

_____

Name der/des weiteren Erziehungsberechtigten:

_____

Unterschrift der/des weiteren Erziehungsberechtigten:

_____